Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **51 (1933)**

Heft 145

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Samstag, 24. Juni
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 24 juin
1933

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LI. Jahrgang — LIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 145

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.3.-; un trimestre, fr. 6.3.-; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 145

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden jeweilen am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Um rechtzeitig zu erscheinen, sollten die Aufträge spätestens am Mittwoch um 8 Uhr und Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Pour pouvoir paraître sans retard, les ordres doivent parvenir au bureau de la «Feuille officielle suisse du commerce» Effingerstrasse 3 à Berne, au plus tard jusqu'à 8 heures le mercredi et jusqu'à midi le vendredi.

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u K.-G. 231 u. 232.)
(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

(L. P. 231 et 232.)
(O. T. F. du 23 avril 1920, Art 29 et 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandversehrelbungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (art. 209 L. P.).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférenee, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les eodébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créaneiers.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (2831²)

Gemeinschuldnerin: «Hafag» Handels- und Fabrikations-Aktiengesellschaft, Handel und Fabrikation, Import und Export von Waren aller Art, mit Sitz Weinbergstrasse 17, in Zürich 1.
Datum der Konkurseröffnung: 16. Juni 1933.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 14. Juli 1933.

Kt. Zürich *Konkursamt Männedorf* (2824²)

Gemeinschuldnerin: Firma Pfrunder, H., Aktiengesellschaft, Weberei und Verbandstoffabrik, in Männedorf.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Juni 1933.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 29. Juni 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel «Wildenmann» in Männedorf.
Eingabefrist: Bis 17. Juli 1933.
Grundeigentum der Gemeinschuldnerin: In Männedorf gelegen: Kat. Nrn. 1947, 1948, 2059, 520 und 521.

Kt. Zürich *Konkursamt Schwamendingen* (2828¹)

Gemeinschuldnerin: Firma Reinmann. Darmhandlung, Neue Zürichstrasse 2, in Oerlikon (Inhaberin Frau Marg. Sophie Reinmann-Eislinger, früher in Oerlikon, dato in Mannheim).
Datum der Konkurseröffnung: 18. Mai 1933.
Summarisches Verfahren. Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 11. Juli 1933.

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Stadt* (2791)

Gemeinschuldner: Leuenberger-Stäger, Ernst, Seifenhandlung, Beundenfeldstrasse 5, in Bern.
Datum der Eröffnung: 3. Juni 1933.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 14. Juli 1933.

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Stadt* (2792)

Gemeinschuldnerin: Wanzenried, Johanna, Frau, Handlung, Waldheimstrasse 41, mit Filiale Zähringerstrasse 52, in Bern.
Datum der Eröffnung: 7. Juni 1933.
Die erste Gläubigerversammlung findet statt Donnerstag, den 29. Juni 1933, um 15 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus in Bern.
Eingabefrist: 24. Juli 1933.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (2793)

Gemeinschuldnerin: Möbelhalle A.G., Seevorstadt Nr. 68, in Biel.
Datum der Konkurseröffnung: 9. Juni 1933.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 4. Juli 1933, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Biel.
Eingabefrist: 24. Juli 1933.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (2794)

Liquidationseröffnung.

Ausgeschlagene Verlassenschaft von Rasch, Karl, gew. Versicherungsagent, Schützengasse 107, in Biel.
Datum der Liquidationseröffnung: 7. Juni 1933.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: Bis und mit 4. Juli 1933.
Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen bereits im öffentlichen Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben, haben aber innert der Anmeldungsfrist die Beweismittel einzusenden.

Kt. Solothurn *Konkursamt Solothurn* (2795)

Gemeinschuldner: Arenson-Schmautz, Ludwig, Hermanns, von Zürich, Haushaltungsartikel, Stalden 21, in Solothurn.
Datum der Konkurseröffnung: 20. Juni 1933.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 4. Juli 1933, 15 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Solothurn.
Eingabefrist: Bis 24. Juli 1933. Die Forderungen sind Wert 20. Juni 1933 zu berechnen.

Kt. Basel-Land *Konkurskreis Binningen* (2796)

Gemeinschuldner: Löw, Leonhard, ledig, Architekturbureau und Baugeschäft, in Binningen.
Eigentümer von Parz. 185: 6 Aren 85 m² mit Wohnhaus Nr. 65 an der Hasenrainstrasse Nr. 65, in Binningen.
Datum der Konkurseröffnung: 10. Mai 1933 (Art. 189 Betr. Ges.).
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 30. Juni 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof zum «Schlüssel», in Binningen.
Eingabefrist: Bis und mit 24. Juli 1933.

Kt. Appenzell A.-Rh. *Konkursamt Mittelland in Teufen* (2797)

Gemeinschuldner: Schiess-Egloff, Friedrich, Wirt im Bad Weissbach, Steinleuten, Gais, zurzeit in Untersuchungshaft.
Datum der Konkurseröffnung: 16. Juni 1933.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 7. Juli 1933.
Der Gemeinschuldner ist Eigentümer der Liegenschaft Nr. 1009, Assek. Nr. 863/864, Steinleuten, Gais.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen* (2798)

Gemeinschuldner: Glarner, Adolf, von Glarus, kaufm. Angestellter, wohnhaft in Balgach (vorher in Herisau).
Konkurseröffnung: 17. Juni 1933.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: Bis 14. Juli 1933.

Kt. Graubünden *Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz* (2870)
Gemeinschuldnerin: A.-G. Hotel Central, St. Moritz-Bad.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Juni 1933.
Eingabefrist: Bis 15. Juli 1933.
Auch die bereits im vorausgegangenen Pfandstundungsverfahren eingereichten Forderungen sind wieder anzumelden.
Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Kt. Aargau *Konkursamt Baden* (2799)
Gemeinschuldnerin: Domb, Berta Sahra, Wwe., von Warschau, Leinengewebe, in Ennetbaden.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Juni 1933.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 14. Juli 1933.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Montreux* (2800)
Faillie: Société Anonyme Bonzon, Alexandre, à Clarens.
Date du prononcé: 5 juin 1931 (prononcé de liquidation sommaire du 16 juin 1933).
Liquidation sommaire, article 231 L. P.
Délai pour les productions: 14 juillet 1933.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Vevey* (2801)
Failli: Tarin, Louis, Café des Marronniers, à Vevey.
Propriétaire des immeubles suivants: Commune de Vevey, Quartier Oriental, habitation et café. Estimation officielle: fr. 128,000.—.
Date de l'ouverture de la faillite: 14 juin 1933.
Première assemblée des créanciers: 4 juillet 1933, à 15 heures, en Maison de Ville, à Vevey.
Délai pour les productions: 24 juillet 1933 ainsi que pour l'indication des servitudes.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Locle* (2802)
Failli: Perrenoud, Edmond-Henri, fils d'Edouard, originaire de la Sagne et des Ponts, né le 24 novembre 1891, époux de Dame Alice née Aubry, garagiste, au Locle.
Date de l'ouverture de la faillite: 16 juin 1933.
Première assemblée des créanciers: Lundi 3 juillet 1933, à 14 heures, à l'Hôtel judiciaire, au Locle.
Délai pour les productions: 24 juillet 1933, inclusivement.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2871)
Faillie: S.A. Flore, commerce de fleurs, Quai des Bergues 35, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 13 juin 1933.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 21 juin 1933.
Délai pour les productions: 14 juillet 1933.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (2825[1])
Auflegung von Kollokationsplan und Inventar.
Im Konkurse über die Cuva A. G., Fabrikation und Vertrieb von Chocolade und Confiserie, Seestrasse 293, Zürich 2, dato Löwenstrasse 51, Zürich 1, liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 27. crt. gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (2826[1])
Auflegung von Kollokationsplan und Inventar.
Im Konkurse über Lobeck, Louis, geb. 1904, von Herisau, Kolonialwaren, Trockenfrüchte und Konserven en gros, Löwenstrasse 51, Zürich 1, wohnhaft Seestrasse 298, in Wollishofen-Zürich 2, liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 27. ds. Mts. gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. Innert gleicher Frist sind allfällige Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. hierorts zu stellen.

Kt. Zürich *Konkursamt Horgen* (2827[2])
Auflegung von Kollokationsplan und Inventar.
Es liegen den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt bis zum 27. Juni 1933 zur Einsicht auf:

1. Der Kollokationsplan und das Inventar im Konkurse der Firma Bonaldi & Cie., Kommanditgesellschaft, Baugeschäft, in Horgen.
2. Der Kollokationsplan und das Inventar mit Ausscheidung der Kompetenzstücke im Konkurse der Bonaldi-Feistle, Karolina, Frau, in Horgen, alleinige unbeschränkt haftbare Gesellschafterin der obigen Firma Bonaldi & Cie.

Klagen auf Anfechtung der beiden Kollokationspläne sind innert der oben eingeräumten Frist beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.
Innert der nämlichen Frist sind allfällige Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke dem Bezirksgericht Horgen einzureichen.

Kt. Zürich *Konkursamt Wülflingen-Winterthur in Winterthur* (2832[2])
Kollokationsplan und Inventar.
Gemeinschuldnerin: Wöhrle geb. Gubler, Berta, Frau Witwe, geb. 1884, von und wohnhaft in Veltheim-Winterthur.
Anfechtungsfrist: Bis 4. Juli 1933.

Kt. Bern *Konkursamt Büren a. A.* (2872)
Abänderung des Kollokationsplanes.
Im Konkurse über die Firma Favora A. G., Möbelfabrik, in Busswil b. B., liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn *Konkursamt Kriegstetten in Solothurn* (2873)
Gemeinschuldner: Bracher, Werner, Jakobs, mechanische Schreinerei und Zimmerei, in Biberist.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. Juli 1933.

Kt. Solothurn *Konkursamt Kriegstetten in Solothurn* (2874)
Im Konkurse über Wyss geb. Märchy, Emilie, Frau, gew. Wirtin zum «Bad», in Ammannsegg, nun in Belp, liegt der Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis, Inventar und Verzeichnis der Eigentumsansprachen den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. Innert der nämlichen Frist sind allfällige Beschwerden und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. einzureichen.

Kt. Solothurn *Konkursamt Olten-Gösgen in Olten* (2803)
Im Konkurse über Filzfabrik Niedergösgen A.-G., in Niedergösgen, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung von Forderungen abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2875)
Gemeinschuldner: Ackermann-Schill, Friedrich, Weine und Spirituosen, Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Arlesheim* (2876)
Nachtrag zum Kollokationsplan.
Im Konkurse über die Elektromaschinenbau Adolf Baier, Aktiengesellschaft, in Birsfelden, liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan in bezug auf die privilegierten Forderungen den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt vom 24. Juni 1933 an zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Auflage an gerichtlich anhängig zu machen, andernfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Kt. St. Gallen *Konkursamt vom Seebezirk in Uznach* (2804)
Kollokationsplan- und Inventarauflage.
Der Kollokationsplan und das Inventar in nachbezeichnetem Konkurse liegen auf:
Diana, Bau- und Isolierplatten A.-G., Rapperswil.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 27. Juni bis 6. Juli 1933.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Bern *Konkursamt Thun* (2805)
Ueber Schneider, Gottfried, Käsehändler en gros, Hünibach-Thun, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Thun vom 12. Mai 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 21. Juni 1933 mangels Aktiven eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 4. Juli 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 1000.— Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Schaffhausen *Konkursamt Schaffhausen* (2806)
Ueber die Maschinen- & Metallurgische Gesellschaft Schaffhausen, in Schaffhausen, ist durch Verfügung des Konkursrichters Schaffhausen vom 16. Mai 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 20. Juni 1933 mangels Aktiven eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum Freitag, den 30. Juni 1933, die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 700.— Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263). (L. P. 263.)

Stato di ripartizione e conto finale
(L. E. 263.)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (2877)
Im Konkurse über die Firma Alchenberger & Cie., Tuch-, Schuh- und Kolonialwaren, Fischermätteliweg 14, Bern, liegt die Verteilungsliste nebst Schlussrechnung den beteiligten Gläubigern bis zum 8. Juli 1933 beim Konkursamte Bern zur Einsicht auf. Beschwerden gegen die Verteilungsliste und Schlussrechnung können innert dieser Frist bei der Aufsichtsbehörde angebracht werden.
Bern, den 24. Juni 1933.
Der ausserordentliche Konkursverwalter:
Dr. W. Moser.

Kt. Thurgau *Konkursamt Arbon* (2807)
Gemeinschuldnerin: Wawra, E., & Co., Tiroler Weinimport, Arbon.
Anfechtungsfrist: 10 Tage.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (2808)
Avviso di deposito dello stato di riparto.
Fallimento n° 14/1932.
Fallita: Bettè-Naretto, Rosina, bazar, Ascona.
Data del deposito: 24 giugno 1933.
Termine per le contestazioni: Giorni dieci.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (2848)
Gemeinschuldner: Kempinski, Rudolf, geb. 1908, Kaufmann, von Egg (Zürich), wohnhaft gewesen Oberdorfstrasse 32, in Zürich 1.
Datum der Schlussverfügung: 17. Juni 1933.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (2849)

Schluss des ordentlichen Konkursverfahrens.

Gemeinschuldnerin: Pierres d'Horlogerie S.A., Rebenweg 22, in Biel 7.

Datum des Schlusses: 16. Juni 1933.

Kt. Bern *Konkursamt Obersimmental in Blankenburg* (2850)

Schluss des ordentlichen Konkursverfahrens.

Das Konkursverfahren über Rohrbach, August, Landwirt, Grodocy, St. Stephan, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Obersimmental vom 19. Juni 1933 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern *Konkursamt Saanen* (2878)

Gemeinschuldner: Notz, Fornand, primeurs, Spezerei- und Weinhandlung, Gstaad.

Datum des Schlusses: 1. Mai 1933.

Kt. Schwyz *Konkursamt Arth, in Oberarth* (2851)

Gemeinschuldner: Dettling, Heinrich, früher Rössli, Lauerz, nun in Sichnen.

Datum der Schlussverfügung: 19. Juni 1933.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (2852)

Das Verfahren im nacherwähnten Konkurse ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 19. Juni 1933 geschlossen worden:

Dörig-Dörig, Jakob, Bäckerei-Konditorei, Krontalstrasse 18, St. Gallen, zurzeit Kantonale Strafanstalt St. Gallen.

Kt. Graubünden *Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz* (2879/80)

Die Konkursverfahren über:

1. Wehronfels, Frau, St. Moritz-Bad.
2. Platz, Dom., Belvoir, bei Pontresina

sind durch Verfügung des Kreisamtes Oberengadin, d. d. 21. Juni 1933 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Aargau *Konkursamt Lenzburg* (2853)

Gemeinschuldnerin: Sauorbrey-Fuchs, Aurora, Kaufhaus zum Stadttor, in Lenzburg.

Datum des Schlusses: 15. Juni 1933.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (2854)

Der unterm 22. April 1932 über Grob, Carl, Sanitäre Anlagen, Hirschmattstrasse 52, Luzern, eröffnete Konkurs ist infolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Amtsgerichtvizepräsidenten von Luzern-Stadt vom 21. Juni 1933 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen* (2855)

Der unterm 27. März 1933 über Frei-Luger, Anton, Schifflistickerei, Diepoldsau, eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkurseingaben durch Verfügung des Konkursrichters von Unterrheintal vom 19. Juni 1933 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Thalwil* (2814[1])

II. konkursamtliche Liegenschaftensteigerung.

Im Konkurse des Zimmermann, Josef, geb. 1872, von Buochs, mech. Schreinerei im Oegensbühl-Thalwil, gelangen Dienstag, den 11. Juli 1933, 14½ Uhr, im Hotel Katharinahof in Thalwil auf zweite öffentliche Steigerung:

Im Gemeindebann Thalwil gelegen:

Kat. Nr. 3947, Grundbuchblatt 397:

Ein Werkstättegebäude mit Wohnhausanbau, Assek. Nr. 1669, für Franken 171,000 assekuriert,

eine Werkstatt mit Ladenschopf, Assek. Nr. 78, für Fr. 29,000 assekuriert, inbegriffen die Heizungsanlage mit Fernleitung bis zu Assek. Nr. 1669 und die Spänetransportanlage,

ein Schopf mit Keller, Assek. Nr. 77, für Fr. 1200 brandversichert, und

17 a 59,1 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Wiesen im Oegensbühl, unterhalb der alten Landstrasse.

Grenzen und Anmerkungen laut Grundbuch.

Ferner die zu obiger Liegenschaft als Zugehör angemerkten Maschinen laut Grundbuch.

Konkursamtliche Schatzung Fr. 140,500.

Anlässlich der I. Steigerung erfolgte kein Angebot.

Der Erwerber hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Baranzahlung von Fr. 2000 auf Rechnung des Kaufpreises zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Thalwil, den 7. Juni 1933. **Konkursamt Thalwil:**
A. Hardmeier, Notar.

Kt. Aargau *Konkursamt Aarau* (2820[2])

Liegenschaftssteigerung.

Im summarischen Konkursverfahren des Studer, Adolf, Schreinermeister, in Aarau, werden nachbeschriebene Liegenschaften am Montag, den 10. Juli 1933, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Chalet in Aarau an eine einzige öffentliche Steigerung gebracht, nämlich:

Grundbuch Aarau Nr. 1506.

Kat. Plan 42, Parz. Nr. 2140.

	Schatzung
a. 12,2 Aren Hausplatz und Garten, an der Bachstrasse	Fr. 6,100. —
b. Schreinerwerkstatt mit Wohnung und Schuppen Nr. 2232	» 68,000. —
c. Ladenschopf mit Schleifraum Nr. 2304	» 7,600. —

Anmerkungen: Wegbeteiligt an Blatt 601 (Parz. 604).

Zugehör laut Verzeichnis.

Konkursamtliche Gesamtschatzung Fr. 85,000. —

Grundbuch Aarau Nr. 1578.

Kat. Plan 42, Parz. Nr. 2165.

11,09 Aren Bauplatz und Garten, im Neugut Fr. 5,545. —

Anmerkung: Wegbeteiligt an Parz. 604.

Konkursamtliche Schatzung Fr. 5,000 —

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 26. Juni 1933 hinweg während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Aarau, den 14. Juni 1933. **Konkursamt Aarau.**

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (I. Steigerung)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (Ire enchère)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Zürich *Betreibungsamt Zürich 3* (2833[2])

Erste Steigerung.

Schuldnerin: Ulrich geb. Enggist, Frieda, Frau, genannt Charlotte, Albisstrasse 161, Zürich 2.

Pfandeigentümerin: Dieselbe.

Ganttag: Donnerstag, den 17. August 1933, nachmittags 5 Uhr.

Gantlokal: Restaurant «Aemtlerhalle», Gertrudstrasse 37, Zürich 3.

Auflegung der Gantbedingungen: Vom 31. Juli 1933 an.

Eingabefrist: Bis 14. Juli 1933.

Grundpfand:

Im Grundbuchkreis und Stadtquartier Wiedikon-Zürich gelegen:

Bd. 59, Seite 426.

Grundplan Blatt 32. Kat. Nr. 3973.

1. Ein Wohnhaus mit gew. Keller, an der Gertrudstrasse 98, in Zürich 3, unter Assek. Nr. 3258 für Fr. 271,000. — (zweihunderteinundsiebzigtausend Franken) assekuriert.
2. Vier Aren 05,0 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Vorgarten.
3. Mit vorbeschriebener Liegenschaft Kat. Nr. 3973 ist subjektiv-dinglich verbunden:

1/30 Miteigentumsanteil an:

Grundplan Blatt 32. Kat. Nr. 3974.

Fünfzehn Aren 04,7 m² Hofanlage zwischen der Berta-Goldbrunnen- und Gertrudstrasse in Zürich 3.

Grenzen, Dienstbarkeiten, Vor- und Anmerkungen laut Grundprotokoll.

Betreibungsamtliche Schätzung von Ziffer 1 bis 3: Fr. 250,000. —.

Der Erwerber hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlage auf Abrechnung an der Kaufsumme den Betrag von Fr. 3000. — bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich 3, den 20. Juni 1933. **Betreibungsamt Zürich 3:**
O. Hess.

Kt. Bern *Betreibungsamt Biel* (2881)

Erste Steigerung.

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen Joray, Fernand, Uhrmacher, in Biel, wird Dienstag, den 25. Juli 1933, nachmittags 4 Uhr, in der Wirtschaft zur Sonne in Biel-Madretsch an eine erste öffentliche Steigerung gebracht:

Biel-Grundbuch Nr. 5169. Eine Besitzung am Rebenweg in Biel-Madretsch, bestehend aus dem unter Nr. 28 für Fr. 43,500. — brandversicherten Wohnhaus, nebst Hausplatz, Hofraum und Garten, im Halte von 12,17 Aren.

Grundsteuerschatzung: Fr. 59,620. —.

Eingabefrist: Bis und mit dem 14. Juli 1933.

Die Steigerungsgedinge liegen vom 15. Juli 1933 an während 10 Tagen im Bureau des Betreibungsamtes Biel zur Einsicht auf.

Biel, den 21. Juni 1933. **Betreibungsamt Biel, i. V.:**
M. Romang, Notar.

Kt. Schaffhausen *Betreibungsamt Schleitheim* (2821[1])

Erste betreibungsamtliche Liegenschaftssteigerung.

Schuldnerin: Aktiengesellschaft «Virtus» A.-G., Universitätsstrasse Nr. 116, Zürich.

Liegenschaft: Grundbuch Siblingen Nr. 3153, 10,13 a Hausplatz, Hof und Garten im Heerenzinken mit B. K. Nr. 73 zur «Krone»: Wohnhaus, Wirtschaft, Saal, Scheune, Ställe, Hinterhaus, Waschhaus, Wagenschopf und Schweineställe, brandversichert 1928 zu Fr. 42,500. —.

Zubehör: Wirtschaftsmobiliar laut besonderem Verzeichnis.

Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 33,000. —.

Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im 1. Rang.

Steigerungstag: Samstag, den 22. Juli 1933, nachmittags 2 Uhr.

Steigerungsort: Wirtschaft zur «Krone» in Siblingen.

Eingabefrist: Bis zum 7. Juli 1933.

Die Steigerungsbedingungen sowie das Lastenverzeichnis liegen vom 11. Juli 1933 während 10 Tagen zur Einsicht auf.

Der Ersteigerer hat an der Steigerung vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 1000. — in bar zu leisten.

Schleitheim, den 14. Juni 1933. **Betreibungsamt Schleitheim.**

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

È indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Schwyz *Konkurskreis Schwyz* (2856)

Schuldner: Gwerder, Franz, Autogarage und Mechaniker, Ibach (Schwyz).

Datum der Bewilligung: Durch Bezirksgerichtsbeschluss vom 21. Juni 1933.

Sachwalter: Alb. Inderbitzin, Betreibungsamt-Stellvertreter, Ibach (Schwyz).

Eingabefrist: Bis 14. Juli 1933 (Wert 22. Juni 1933).

Gläubigerversammlung: Samstag, den 5. August 1933, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Schützengarten, Schwyz.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt* (2882)

Schuldnerin: Gloor & Co., Kommanditgesellschaft, Handel und Fabrikation in Textilwaren aller Art; Import, Export und Versand, Vertrieb von Neuheiten in Gebrauchsartikeln, Blumenrain 1 (früher Feldbergstrasse 38 und Marktplatz 31), in Basel.

Tag der Bewilligung der Stundung: 21. Juni 1933.

Sachwalter: Konkursamt Basel-Stadt.

Eingabefrist: Bis 14. Juli 1933.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 4. August 1933, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 25. Juli 1933 an auf dem Konkursamt in Basel.

Kt. Aargau *Konkursamt Zofingen* (2857)

Schuldner: Vogel, Arnold, Techniker, in Kölliken, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Gebrüder Vogel, Pflugfabrik in Kölliken in Liquid.

Datum der Stundungsbewilligung: Mit Beschluss vom 17. Juni 1933 des Bezirksgerichtes Zofingen.

Sachwalterin: Konkursamt Zofingen.

Eingabefrist: Bis 14. Juli 1933. Die Gläubiger des genannten Schuldners werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen bei der Sachwaltung schriftlich anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag, den 31. Juli 1933, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Zofingen.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung auf dem Bureau des Konkursamtes Zofingen.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Bellinzona* (2858)

Debitore: Aries, Gaetano, impresa costruzioni, Bellinzona.

Data del decreto: 16 giugno 1933.

Commissario per il concordato: L. Buzzi, Uff. E. F., Bellinzona.

Termine per le insinuazioni: 14 luglio 1933.

Adunanza dei creditori: 4 agosto 1933, alle ore 15, nell' Ufficio E. F. di Bellinzona.

Deposito degli atti: Dal 25 luglio in avanti presso il commissario.

Ct. de Neuchâtel *Arrondissement du Locle* (2859)

Débiteur: Déhon, Jules, fabricant d'horlogerie, aux Brenets.

Date du jugement accordant le sursis: Par décision du Tribunal du district du Locle du 20 juin 1933.

Commissaire au sursis: Me. Edmond Zeltner, avocat, Rue de la Banque 2, au Locle.

Délai pour les productions: 8 juillet 1933.

Les productions doivent être envoyées au commissaire.

Assemblée des créanciers: 11 août 1933, à 14 heures, à l'Hôtel Judiciaire du Locle, Salle du Tribunal.

Examen des pièces: Dès le 1er août 1933, on peut prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich *Konkurskreis Unterstrass-Zürich* (2883)

Mit Beschluss vom 13. Juni 1933 hat das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, die dem Huber-Meier, Carl, Elektrische Installationen, Sonneggstrasse 35, in Zürich 6, gewährte Nachlassstundung nochmals um einen Monat, d. h. bis zum 17. Juli 1933, erstreckt.

Zürich, den 22. Juni 1933.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Dr. J. Braunschweig, Rechtsanwalt,
Zürich, 2, Bleicherweg 50.

Kt. Obwalden *Obergerichtliche Justizkommission Obwalden in Sarnen* (2884)

Schuldner: Christen, Adolf, Tuchhandlung, Sarnen.

Verlängerung um zwei Monate, bis 20. August 1933.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull' omologazione del concordato

(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Bern *Richteramt Interlaken* (2860)

Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages.

(Art. 304—308 B. u. K. G.)

Gemeinschuldner: Känel, Arthur, Wirt zum Oberländerhof, in Bönigen.

Verhandlungstermin, Montag, den 3. Juli 1933, vormittags 8 Uhr, vor Richteramt Interlaken, im Schloss daselbst.

Den Gläubigern des Gemeinschuldners wird mitgeteilt, dass sie allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Termine selbst anbringen können.

Interlaken, den 20. Juni 1933.

Der Gerichtspräsident als erstinstanzliche Nachlassbehörde:
Itten.

Kt. Bern *Richteramt Wangen a. A.* (2885)

Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages.

Nachlassschuldnerin: Seidenwebereien A. G., Herzogenbuchsee.

Verhandlungstermin: Mittwoch, den 28. Juni 1933, vormittags 8½ Uhr, im Schloss zu Wangen a. A.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Termine selbst anbringen.

Wangen a. A., den 20. Juni 1933. **Der Gerichtspräsident:**
Zürcher.

Kt. Basel-Land *Obergericht Basel-Land in Liestal* (2861)

Am Freitag, den 30. Juni 1933, vormittags 11½ Uhr, findet die obergerichtliche Verhandlung über den von Ammann-Blattner, Willy, Inhaber eines Musikgeschäftes, in Basel, wohnhaft in Muttenz, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt. Gemäss Art. 304 Sch. K. G. ergeht hiemit die entsprechende Einladung an die Gläubiger.

Liestal, den 21. Juni 1933. **Kanzlei des Obergerichts.**

Kt. Basel-Land *Obergericht Basel-Land in Liestal* (2862)

Am Dienstag, den 4. Juli 1933, vormittags 11½ Uhr, findet die obergerichtliche Verhandlung über den von der Firma Uranus A.G., in Arlesheim, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt. Gemäss Art. 304 Sch. K. G. ergeht hiemit die entsprechende Einladung an die Gläubiger.

Liestal, den 21. Juni 1933. **Kanzlei des Obergerichts.**

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht St. Gallen II. Abteilung* (2863)

Schuldner: Meyer, Josef, Baugeschäft, Steinbockstrasse Nr. 6, St. Gallen.

Verhandlungstermin: Montag, den 3. Juli 1933, vormittags 8½ Uhr, im Gerichtshaus Neugasse, St. Gallen.

Die Gläubiger sind berechtigt, an der Verhandlung teilzunehmen und allfällige Einwendungen anzubringen.

St. Gallen, den 21. Juni 1933. **Der Gerichtspräsident.**

Ct. del Ticino *Pretura di Mendrisio* (2861)

La Pretura di Mendrisio rende noto d'aver fissata l'udienza del giorno di lunedì 3 luglio 1933, alle ore 10 ant., per la discussione sulla proposta di omologazione del concordato proposto da Ceppi, Giuseppe, e figlio Giovanni, Osteria della Rubina, impresa vetture e garage, in Mendrisio, ed avverte i creditori che essi potranno far valere le eventuali loro opposizioni in tale udienza, a sensi di legge.

Mendrisio, 20 giugno 1933. **Per la Pretura:**
A. Colombara, segretario-aggiunto.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (2886)

Le Tribunal de première instance, sis à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, deuxième cour, premier étage, salle A, statuera en audience publique le mercredi 5 juillet 1933, à 9 heures, sur l'homologation du concordat intervenu entre la S. A. du Garage Mondial, quai des Eaux-Vives 26, Genève, et ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience, afin de faire valoir leurs moyens.

Aug. Lorenz, commis-greffier.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (2887)

Le Tribunal de première instance, sis à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, deuxième cour, premier étage, salle A, statuera en audience publique, le mercredi 5 juillet 1933, à 9 heures, sur l'homologation du concordat intervenu entre la société Radio-Phono-Photo-Electrique S. A. (R. E. S. A.), 2, Rue de la Croix d'Or, Genève, et ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience, afin de faire valoir leurs moyens.

Aug. Lorenz, commis-greffier.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (2891)

Le Tribunal de première instance, sis à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg de-Four, deuxième cour, premier étage, salle A, statuera en audience publique, le mercredi 5 juillet 1933, à 9 heures, sur l'homologation du concordat intervenu entre Sorgiue, Charles, hôtel-pension «Mon Repos», Rue de Lausanne 131, Genève, et ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience, afin de faire valoir leurs moyens.

Aug. Lorenz, commis-greffier.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (2865)

Schuldner: Danner, Otto, Reiseartikel, Kramgasse 19, Bern.
Datum der Bestätigung: 8. Juni 1933.
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Bern, den 21. Juni 1933. **Der Gerichtspräsident II i. V.:**
R. Kuhn.

Kt. Glarus *Zivilgericht des Kantons Glarus* (2866)

Schuldner: Brechbühl, Graf & Ruggli, Matter Steinwerke, Engi.
Datum der Bestätigung: 17. Juni 1933.

Glarus, den 21. Juni 1933.

Namens des Zivilgerichtes:
Der Gerichtspräsident: Dr. D. Streiff.
Der Gerichtsschreiber i. V.: J. Mercier.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Montreux* (2867)

Homologation de concordat par abandon d'actif.

Par décision du 16 mai 1933, le président du Tribunal de Vevey a homologué le concordat par abandon d'actif conclu par la Société en commandite Lowinsky, J., et Cie., commerce de cafés, à Montreux.
La Commission de liquidation est composée de MM. W. Daucourt, directeur de la Maison O. Légeret S. A., à Montreux, L. Herminjard, agent d'affaires, et A. Vogelsang, licencié en droit, à Montreux.

Montreux, le 20 juin 1933. **Le commissaire au sursis:**
J. Marguet, préposé.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (2888)

Par jugement du 7 juin 1933, le Tribunal a homologué le concordat intervenu entre la S.A. des Transports Internationaux Jean Mosmer en liquidation, 19, Place de Montbrillant, Genève, et ses créanciers, en complétant et précisant toutefois l'art. 2 du dit concordat.
Par le même jugement, il a désigné MM. Marc Cougnard, François Perréard, Marcel Raisin, avocat, à Genève; Randon, industriel, à Genève; Henri Zullig et Ed.-G. Wohlers, experts comptables, à Genève; membres de la commission chargée de veiller à l'exécution de ce concordat.

Aug. Lorenz, commis-greffier.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung
(Bundesbeschluss vom 30. September 1932.)

Kt. Bern *Konkurskreis Interlaken* (2889)

Dem Gafner, Christian, Wirt zum Hotel Oberland auf Beatenberg, ist laut Entscheid des Gerichtspräsidenten von Interlaken vom 30. Mai 1933 eine Nachlassstundung vom 4 Monaten gewährt worden. Gleichzeitig wurde ihm die Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens hinsichtlich der auf seiner Hotelbesitzung, Hotel Oberland und mitverpfändeten Grundstücken haftenden Pfandforderungen samt Zinsen, im Sinne des B. B. vom 30. September 1932, bewilligt.
Das Pfandnachlassverfahren erstreckt sich auf die Grundstücke Grundbuchblätter Nrn. 531, 502 a, 502, 500 und 530 in der Gemeinde Beatenberg, sowie auf die Beweglichkeiten, welche im Grundbuche als Zugehör angemerkt sind.
Die Pfand- und Kurrentgläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 15. Juli 1933 dem unterzeichneten Sachwalter anzumelden. Die Pfandgläubiger werden ersucht, ihre Zinsforderungen bis 15. Juli 1933 zu berechnen, die Forderungstitel beizulegen und die Bürgen anzugeben. Nichtangemeldete Gläubiger sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.
Das Datum der Gläubigerversammlung wird später festgesetzt und den Gläubigern zur Kenntnis gebracht.

Interlaken, den 21. Juni 1933.

Notariatsbureau Schneider:
Der Sachwalter: W. Bettler, Fürsprecher.

Nachlassstundungsgesuch. — Demande de sursis concordataire.
(B.-G. 293.) (L. P. 293.)

Kt. Solothurn *Richteramt Balsthal* (2890)

Verhandlung über ein Nachlassstundungsbegehren.

Den Gläubigern der Firma Felber & Cie., Automobile, Motors und Fahrräder, in Balsthal, wird hiedurch bekannt gegeben, dass die Verhandlung über ein vom Schuldner eingereichtes Nachlassstundungsbegehren stattfindet: Dienstag, den 27. Juni 1933, vormittags 9 Uhr, vor Amtsgericht Balsthal in Balsthal (Amthaus Parterre).
Anbringen können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich gemacht werden.

Balsthal, den 22. Juni 1933.

Der Amtsgerichtspräsident von Balsthal:
Dr. E. Haefely.

Verschiedenes — Divers

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern* (2868)

Forderungsaufruf.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung.

Schuldnerin: Firma Morandini & Cie., Kollektivgesellschaft, Kino Kapitol, Luzern, Besitzerin der Liegenschaften Centralstrasse 45 (Kino Kapitol), Bundesplatz 1, 2, 3 und 4, allo in der Stadtgemeinde Luzern.
Datum der Genehmigung des Nachlassvertrages durch Entscheid der Justizkommission des Obergerichts des Kantons Luzern: 2. Juni 1933.
Die Gläubiger der Nachlassschuldnerin und alle Personen, welche Ansprüche erheben auf Vermögensstücke, die sich im Besitze der Schuldnerin befinden, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen oder Ansprüche unter Beifügung der Beweismittel (Obligationen, Wechsel, Schuldscheine, Verträge, Buchauszüge usw.), in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift
bis zum 4. Juli 1933
schriftlich einzureichen beim Sekretär der Liquidationskommission, Al. Wolf, Substitut des Konkursamtes Luzern.
Bei verspäteter Einreichung von Eingaben trägt der Gläubiger die hieraus entstehenden Mehrkosten.
Gänzliche Unterlassung der Eingabe hat zur Folge, dass der Gläubiger vom Ergebnis der Liquidation ausgeschlossen ist.

Diejenigen Gläubiger, welche im Nachlassstundungsverfahren ihre Forderungen beim Sachwalter bereits angemeldet und die Beweismittel eingereicht haben, sind einer nochmaligen Eingabestellung enthoben.

Luzern, den 20. Juni 1933.

Die bestellte Liquidationskommission:
Der Präsident: Dr. Schaller.
Die Mitglieder: Jos. Meyer,
Carl Zingg.

Kt. Aargau *Betreibungsamt Gränichen* (2869)

Erste Pfandsteigerung.

Das unterzeichnete Betreibungsamt bringt Freitag, den 30. Juni 1933, nachmittags 2 Uhr, im Gemeindehaus Gränichen an öffentlicho Steigerung:
59 Aktien Nrn. 2—60 der Immobilien A.-G. Koros Zürich,
à nominell Fr. 1000.—.

Gränichen, den 20. Juni 1933.

Betreibungsamt Gränichen.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1933. 15. Juni. Unter der Firma **Schirmfabrik & -Handels-A.-G. Kilchberg** hat sich, mit Sitz in Kilchberg b. Zürich, am 19. Mai/19. Juni 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von und der Handel mit Schirmen und Stöcken aller Art, sowie der Handel mit einschlägigen Stoffen und Materialien. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen, solche Geschäfte finanzieren; sie kann alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zweck im Zusammenhang stehen, sie kann überdies Handelsgeschäfte jeder Art betreiben und Handelsvertretungen übernehmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000; es ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Franken 500. Die Gesellschaft übernimmt laut Vertrag vom 19. Mai 1933 die ideellen Anteile der Mitglieder des ad hoc geschaffenen Konsortiums am Gesamteigentum desselben an Waren, Mobiliar und Barschaft zum Totalübernahmspreise von Fr. 50,000 gegen Uebergabe von 100 voll liberierten Gesellschaftsaktien. An diesen 100 Aktien partizipieren die Mitglieder obigen Konsortiums: Henry Schnewlin und Hans Stiefel-Rutishauser, beide in Kilchberg b. Zürich, mit je 22 Stück; Karl Vögtli, in Zürich, und Paul Wüger, in Oerlikon, mit je 12 Stück; Jean Kunz, in Kilchberg b. Zürich, mit 1 Stück und Johann Schärer's Erben, in Herrliberg; Frau Joh. Schärer und Hans Schärer mit je 10 Stück und Eugen Weber mit 11 Stück, alle in Herrliberg, total mit 31 Stück. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Jean Kunz, Bankdirektor, von Zürich, in Kilchberg b. Zürich, Präsident; Henri Schnewlin, Kaufmann, von Stein a. Rh., in Kilchberg b. Zürich; Karl Vögtli, Ingenieur, von Hochwald (Solothurn), in Zürich; Hans Stiefel-Rutishauser, Metzgermeister, von und in Kilchberg b. Zürich, und Eugen Weber, Kaufmann, von Küsnacht b. Zürich, in Herrliberg. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder Jean Kunz und Henri Schnewlin führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft je durch Einzelzeichnung. Geschäftslokal: Seestrasse 139, in Kilchberg b. Zürich.

Schriftgiesserei usw. — 21. Juni. Kommanditgesellschaft **E. Glättli & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1930, Seite 2081), Schriftgiesserei, Stereotypie und Galvanoplastik. Die Kollektivprokura des Kommanditärs Pierre Roche ist erloschen. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Emil Glättli-Hofmann führt nunmehr Einzelunterschrift für die Firma.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Waren verschiedener Art. — 1933. 20. Juni. Der Inhaber der Firma **Mathäus Eichholzer**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1932, Seite 1410) (Export und Import von Waren verschiedener Art, Kommissionen), hat seinen Wohnsitz und den Sitz der Firma von Schwyz nach Rotenthurm verlegt.

Gold- und Silberwaren. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Martin Biser**, in Schwyz, ist Martin Biser, von und in Schwyz. Goldschmied und Handel mit Gold- und Silberwaren. Herrengasse.

20. Juni. «Bank in Zug» Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zug und Zweigniederlassung in Schwyz unter der Firma **Bank in Zug, Filiale Schwyz** (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1932, Seite 1466). Als weiteres, nicht unterschriftsberechtigtes Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Werner E. Iten, Rechtsanwalt, von Unterägeri, in Zug.

Viehhandel. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Josef Diethelm**, in Schübelbach, ist Josef Diethelm, von und in Schübelbach. Viehhandel.

20. Juni. **Institut Ingenbohl**, Verein mit Sitz in Ingenbohl (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1924, Seite 791). Die Generaloberin Sr. Theresia Beck ist zurückgetreten und somit deren Einzelunterschriftsberechtigung erloschen. Als Generaloberin mit Einzelunterschriftsberechtigung wurde ernannt: Sr. M. Agnes Schenk, von und in Ingenbohl. Als Generalvikarin, mit Einzelunterschriftsberechtigung, ist ernannt worden: Sr. M. Diomira Brandenberg, von Zug, in Ingenbohl.

20. Juni. **Krankenkasse für die Mitglieder des Institutes Ingenbohl**, Stiftung, mit Sitz in Ingenbohl (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1928, Seite 204). Aus dem Stiftungsrate ist Sr. M. Agnes Schenk zurückgetreten und somit deren Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. Als Präsidentin wurde neu in den Stiftungsrat gewählt: Sr. M. Diomira Brandenberg, Ordensschwester, von Zug, in Ingenbohl. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen kollektiv unter sich für die Kasse die rechtsverbindliche Unterschrift.

Autotransporte. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Simon Bucher**, in Schübelbach, ist Simon Bucher, von Entlebuch, in Schübelbach. Autotransporte.

20. Juni. **Rabatt-Sparverein Lachen**, Genossenschaft, in Lachen (S. H. A. B. Nr. 199 vom 27. August 1930, Seite 1776). In der Generalversammlung vom 20. April 1933 hat die Genossenschaft ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 156 vom 7. Juli 1923, Seite 1364, publizierten Tatsachen getroffen: Nachfolger von früheren Mitgliedern des Rabattvereins werden durch den Vorstand aufgenommen, der auch das Eintrittsgeld festsetzt, das wenigstens

Fr. 30 betragen soll und abgestuft wird je nach Bedeutung und Umfang des Geschäftes. Firmen und Geschäfte, die neu in die Genossenschaft aufgenommen werden sollen, können nur durch die Versammlung aufgenommen werden. Die Eintrittsgebühr beträgt mindestens Fr. 40. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und Protokollführer. Der Präsident führt mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Vorstande sind ausgetreten: Johann Steinegger, sen., Vizepräsident, und Josef Engelberger, Aktuar. Die Kollektivunterschriftsberechtigung des letztern fällt dahin. Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen: Ernst Wyss, Sattlermeister, von Aarwangen, in Lachen, Präsident; Bertha Rapold, Negotiantin, von Rheinau, in Lachen, Vizepräsidentin; Gottfried Schnellmann, Kaufmann, von Vorderthal, in Lachen, Aktuar; Martin Stählin, Bäckermeister, von und in Lachen, Kassier, und Johann Steinegger, jun., Kaufmann, von und in Lachen, Protokollführer.

20. Juni. **Darlehenskassaverein Muotathal,** Genossenschaft, mit Sitz in Muotathal (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1932, Seite 563). Aus dem Vorstando ist Anton Schelbert, Präsident, ausgetreten und somit dessen Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. Als Präsident wurde gewählt: Adolf Gwerder, Posthalter, von und in Muotathal-Schachen (bisher Aktuar). Als Aktuar wurde ernannt: Josef Schelbert, Landwirt, von und in Muotathal-Schachen (bisher Beisitzer). Als neues Mitglied gehört dem Vorstando an Paul Riekenbacher, Landwirt, von und in Muotathal-Kleinwidmen, Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder.

Papierwarenfabrikation, Buchdrnekerei, Buchbinderei. — 20. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Grätzer,** in Einsiedeln, Papierwarenfabrikation, Buchdruckerei, Buchbinderei (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1932, Seite 2286), Gesellschafter: Johann und Januar Grätzer, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Januar Grätzer, Papierwarenfabrikation», in Einsiedeln.

Inhaber der Firma **Januar Grätzer, Papierwarenfabrikation,** in Einsiedeln, welche Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Gebrüder Grätzer» übernimmt, ist Januar Martin Grätzer, von und in Einsiedeln. Der Firmainhaber lebt mit seiner Ehefrau Marianna Grätzer geb. Ziltener in Gütertrennung. Papierwarenfabrikation, Buchdruckerei, Buchbinderei und Einrahmungen.

20. Juni. **Sennhüttengenossenschaft Schindellegi,** in Schindellegi, Gde. Feusisberg (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1932, Seite 1387). Aus dem Vorstande ist ausgetreten: Albert Elsener, Präsident, und somit dessen Kollektivunterschriftsberechtigung erloschen. An dessen Stello ist gewählt worden: Josef Baehmann, Landwirt, von Feusisberg, in Rahmensbühl-Schindellegi. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Aktuar und Kassier zu zweien kollektiv.

Elektrische Artikel, Radios usw. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Christian Christen-Zeni,** in Wollerau, ist Christian Christen-Zeni, von und in Wolleran. Handel in elektrischen Artikeln, Radios, Sonnerien, Reparaturwerkstätte.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1933. 14. Juni. Unter der Firma **S. A. pour le Commerce avec les Pays de l'Europe du Nord** besteht auf Grund der Statuten vom 12. Juni 1933 mit Sitz in Basel auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Warenhandel mit den nordeuropäischen Ländern und zu dessen Finanzierung. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Leopold Braunschweig, Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Oberwilerstrasse 94.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Radioapparate. — 1933. 20. Juni. Inhaber der Firma **Alfred Süsstrunk,** in Schaffhausen, ist Alfred Süsstrunk, von Schaffhausen und Wiesendangen, in Schaffhausen. Handel mit Radioapparaten, Reparaturen. Bäumlistrasse 4.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1933. 31. Mai. Unter der Firma **Metall-Garnitur A.-G.** besteht auf Grund der Statuten vom 30. Mai 1933 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in St. Gallen W., eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt Fabrikation und Vertrieb von Tür- und Fensterbeschlägen, sowie von ähnlichen aus Metall gegossenen oder geformten Artikeln. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 40,000; es zerfällt in 40 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) eine aus mindestens einem Aktionär bestehende Verwaltung und c) die Kontrollstelle. Die Verwaltung ist das oberste geschäftsführende Organ der Gesellschaft. Unterschriftsberechtigt sind ein oder mehrere von der Generalversammlung bestimmte Mitglieder oder ein oder mehrere von ihr bestimmte Stellvertreter oder Bevollmächtigte. Die Generalversammlung ist berechtigt, die Geschäftsführung an einen oder mehrere Aktionäre oder an Drittpersonen zu übertragen. Zurzeit ist einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift August Lierheimer, Stickfabrikant, von und in St. Gallen C. Einzelunterschrift wurde weiter erteilt an Ernst Blasberg, von Deutschland, in Winkeln (St. Gallen W.). Geschäftslokal: Lenden 10.

Aargau — Argovie — Argovia

1933. 20. Juni. Unter der Firma **Schuhsohlerei Kölliken A.-G.** hat sieh, mit Sitz in Kölliken, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb einer Schuhsohlerei und Schuhreparatur-Werkstätte, sowie die Durchführung aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund eines besondern Kaufvertrages die Liegenschaft und das Geschäftsinventar des Werner Lang, in Kölliken, zum Preise von Fr. 86,000 unter Uebernahme der hypothekarischen Belastung im gleichen Betrage. Die Statuten tragen das Datum des 2. Juni 1933. Das Grundkapital beträgt Fr. 5000 und ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschriftsrecht ist zurzeit gewählt Robert Kronenberg, Kaufmann, von Reiden, in Zofingen. Geschäftslokal: Kölliken Nr. 12.

Radiohandel usw. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Oswald Peterhans,** in Dottikon, ist Oswald Peterhans, von Fislisbach, in Dottikon. Radiohandel und Installationen. Othmarsingerstrasse Nr. 138.

20. Juni. **Bauplatten & -Decken-A. G. Aarau,** mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1932, Seite 3037). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. Juni 1933 wurde eine Revision der Art. 4 und 7 der Statuten beschlossen, wodurch jedoch die publizierten Bestimmungen keine Veränderung erleiden. Neu in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident desselben wurde gewählt Adolf Bischofberger, Uhrmacher, von und in Baden. Er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Arnold Gloor und Georg Keller führen inskünftig Kollektivunterschrift und zwar zeichnet je einer von ihnen mit dem ebenfalls Vollunterschriftsberechtigten Karl Moser, Bücherrevisor, von und in Würenlos. Die Einzelunterschrift von Arnold Gloor (bisher Präsident) ist damit erloschen.

20. Juni. Inhaber der Firma **Karl Roth, Radio,** in Zurzach, ist Karl Roth, von Birr, in Zurzach. Handel in Radioapparaten, Grammophonen und Schallplatten, sowie Radio-Ersatzteilen und Material. Hauptstrasse, Haus zum Hecht Nr. 74.

Uhren, Bijouterie, Optik, Radio. — 20. Juni. Die Firma **Walter Blumer,** in Münster, eingetragen im Handelsregister des Kantons Luzern seit 14. Januar 1930 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1930, Seite 134), hat ihren Sitz nach Menziken verlegt, woselbst der Inhaber Walter Blumer, von Glarus, auch wohnt. An die Ehefrau Martha Blumer-Küpfer, von Glarus, in Menziken, ist Einzelprokura erteilt. Die Firma verzeigt als Natur des Geschäftes: Uhren, Bijouterie, Optik und Radio. An der Hauptstrasse, Oberdorf.

20. Juni. Inhaber der Firma **Wernli, Special-Geschäft für Kaffee & Tee,** in Buchs bei Aarau, ist Jakob Wernli, von und in Buchs bei Aarau. Spezialgeschäft für Kaffee und Tee, Kaffeerösterei, Versand. Hauptstrasse.

Radio- und elektrotechnische Werkstätte. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Fritz Dutly,** in Schöftland, ist Fritz Dutly, von und in Schöftland. Radio- und elektrotechnische Werkstätte. Hauptstrasse, Waltihaus.

Radioapparate. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Hans Bolliger,** in Wildegg, Gemeinde Möriken, ist Hans Bolliger, von Küttigen, in Wildegg, Gemeinde Möriken. Handel mit Radioapparaten. Wildegg, Lenzburgerstrasse 399.

20. Juni. Alexis Garonne, von und in Aarau, und Hans Obrist, von Riniken, in Olten, haben unter der Firma **Garonne & Obrist, Garage 11.11 Aarau,** in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 16. Juni 1933 ihren Anfang nahm. Reparaturwerkstätte und Handel mit Autos. Hintere Bahnhofstrasse 84.

Radio- und Grammophonapparate. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Alfred Schütz, Radiogeschäft,** in Lenzburg, ist Alfred Schütz, von Sumiswald, in Lenzburg. Handel mit Radio- und Grammophonapparaten. Kirchgasse.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Korsettfabrikation. — 1933. 20. Juni. **Schwarz & Cie.,** in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 216 vom 17. September 1931, Seite 2008). Der Gesellschafter Salomon Marx ist Bürger von Alterswilen.

20. Juni. **Milchlieferungsgesellschaft Neuwilen & Umgebung,** Genossenschaft mit Sitz in Neuwilen (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1930, Seite 1515). Alfred Forster, Präsident und Kassier, und Konrad Ludwig, Vizepräsident, sind aus dem Vorstand ausgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt der bisherige Aktuar Albert Ess und zum Aktuar der bisherige Beisitzer Walter Oberhänsli. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Emil Rüsi, Landwirt, von Alterswilen, in Ellighausen, als Vizepräsident und Kassier, und Wilhelm Dünner, Landwirt, von und in Neuwilen, als Beisitzer. Präsident, Vizepräsident-Kassier und Aktuar führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Käserei. — 20. Juni. Die Firma **Joh. Pfister,** Käserei, in Gachnang (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1891, Seite 462), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

20. Juni. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Aadorf,** in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 114 vom 19. Mai 1932, Seite 1201). Werner Stettler, Vizepräsident, und Fritz Heizmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hermann Weidmann, Landwirt, von Truttikon (Zürich), in Aadorf, als Vizepräsident, und Johann Erni, Landwirt, von und in Aadorf, als Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

Zimmerei, Bauschreinerei. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Edwin Ammann,** in Krillberg, ist Edwin Ammann, von Wittenwil, in Krillberg. Zimmerei und Bausehreinerei.

Zigarren, Tabak. — 20. Juni. Inhaberin der Firma **Elise Herrmann,** in Bischofszell, ist Elise Herrmann, von und in Bischofszell. Zigarren- und Tabakhandlung.

Velos, Nähmaschinen, Radios. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Otto Hunziker, Mechaniker,** in Sirnach, ist Otto Hunziker, von Oberkulm (Aargau), in Sirnach. Handel mit Velos, Nähmaschinen und Radioapparaten.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

Appareils T. S. F., gramophones. — 1933. 20 juin. Le chef de la maison **Louis Burnand,** à Château-d'Oex, est Louis Burnand, de Vuillens, domicilié à Château-d'Oex. Commerce d'appareils T. S. F., gramophones.

Radios, etc. — 21 juin. Le chef de la maison **Charles Caspari,** à Château-d'Oex, est Charles Caspari, ingénieur, d'Avenches, domicilié à Château-d'Oex. Appareils pour la radiophonie; représentations techniques.

Bureau d'Orbe

Café. — 20 juin. Inscription d'office sur réquisition du préposé au registre du commerce d'Orbe, à teneur de l'art. 26, al. 2 du règlement sur le registre du commerce et la Feuille officielle suisso du commerce:

Le chef de la maison **Madeleine Sassoli,** à Vallorbe, est Madeleine, fille de Jean Salla, femme séparée de biens de François Sassoli, d'Italie, domiciliée à Vallorbe. Exploitation du Café Industriel, à Vallorbe.

Bureau de Vevey

Ateliers de constructions. — 21 juin. La société en nom collectif **Chardon frères,** à Vevey, ateliers de constructions métalliques «La Métallurgie» (F. o. s. du c. du 25 novembre 1932, n° 277, pago 2761), fait inscrire qu'elle sera dorénavant valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective des deux associés.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Emission

einer

4% Anleihe des Kantons Aargau von 1933

KONVERSION

der 4½% Staatsanleihe von 1923 von Fr. 20,000,000.—

fällig am 30. Juni 1933.

Anleihensbedingungen: Betrag Fr. 20,000,000.—; Zinssatz 4%; Semestercoupons per 30. Juni und 31. Dezember. Fälligkeit der Anleihe: 30. Juni 1948; Inhabertitel von Fr. 1000.—; Kotierung der Titel an den Börsen von Basel und Zürich.

Emissionspreis: 98,90%

zuzüglich 0,60% eidg. Effektenstempel.

Konversionsanmeldungen für Titel der oben erwähnten 4½% Anleihe des Kantons Aargau von 1923 sowie

Barzeichnungen werden entgegengenommen

vom 24. bis 30. Juni 1933, mittags.

Detaillierte Prospekte sowie Zeichnungs- und Konversionsscheine können auf sämtlichen schweizerischen Bankplätzen bezogen werden. 2097

Aargauische Kantonalbank

Verband Schweizerischer Kantonalbanken — **Kartell Schweizerischer Banken**

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Bern: *Gläubigerschutz-Verb.* Ink. u. Ausk., Bürgerhaus. **Genf:** Me. *L. Willemin*, avocat, Ceard 11, Adv., Ink. — *Ch. Cosandier*, huissier. — *A. Luthi*, agent d'affaires. autor., Gérant du Créditreform, 2. Tour Maitresse. **Lugano:** Creditreform Piaz. Rif. 3, Adv. *T. M. Barboni* & Dr. *L. Barboni*, Advok. u. Notariatsb. Telef. 5.19. — Dr. *C. Pozzi* & Dr. *P. Flätsch*, Handelssachen, Notariat. Telephon 2.52. **Luzern:** *L. Baimer-Ott*, Oberger. pat. Sachw., Hirschengraben 40. — *Franz Widmer*, Inf. Ink. **Olten:** *Eugen Nagel*, Treuhand-Notariat. Tel. 3634. — *Auskunftei Argus*, Ink. **St. Gallen:** *M. Baumann* R'b. **Zug:** *Aloys Holz*, Ink. u. Inf. **Zürich:** *Bächtold & Wunderli*, Schw. Infh., Schweizerg. 12

Die führende Auskunftei

Comptoir Th. Eckel A.-G.

gegr. 1858 empfiehlt sich zur Besorgung v. Handels-Auskünften sow. f. den Einzug von Forderungen jeder Art auf die Schweiz u. d. Ausl.

Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, Zürich. 2678

Eigene Filialen im Ausland.

Handelsauskünfte

BICHET & CIE.

Basel Falknerstrasse 4
Bern Bubenbergplatz 8
Genève Croix d'Or 3
Lausanne 32, Petit-Chêne
Zürich Börsenstrasse 18

Renseignements

A.-G. der Bad- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers

Einladung zur 22. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 10. Juli 1933, um 14½ Uhr, im Konferenzzimmer der Gesellschaft in Ragaz

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1932.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren liegen 8 Tage vor der Versammlung zur Kenntnisnahme der Herren Aktionäre am Sitze der Gesellschaft auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien mindestens 3 Tage vor der Versammlung bei einer schweizerischen Bank oder am Sitz der Gesellschaft zu deponieren und einen Ausweis darüber beizubringen. (7549 Ch) 2102 i

Ragaz, den 22. Juni 1933.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **J. Schmidheiny.**

Cliches FABRIKATION Montbaron & Cie "NEUENBURG"

LUZERN - Hotel Montana

I. Kl. Prachtvolle, ruhige Lage. Zimmer von Fr. 6.—. Pension von Fr. 15.—. Garten - Bar - Restaurant - Garage. 1976 Dir. **H. Scheidegger.**

La Fonte Electrique S. A. Bex

Le dividende de l'exercice 1932 est payable dès le 22 juin 1933 par fr. 10.—, sous déduction du droit de timbre fédéral sur les coupons, à l'Union de Banques Suisses à Lausanne, contre remise du coupon n° 11.

(1146-3 L) 2108 **Le conseil d'administration.**

„PRAGMA" Aktiengesellschaft, Glarus

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 7. Juli 1933, vormittags 10 Uhr im Gebäude der Schweizerischen Volksbank, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 24. Juni 1932.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1932. Bericht der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Unvorhergesehenes.

Die Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder andern genügenden Ausweis über den Besitz dersolben bis und mit dem 5. Juli 1933 bei der Schweizerischen Volksbank in Zürich bezogen werden. 2093 i

Glarus, den 21. Juni 1933.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. **H. Stadlin.**

Commune de La Chaux-de-Fonds

Remboursement d'Obligations en 1933

aux domiciles indiqués sur les titres et les coupons

Le 31 août: Emprunt 1892, 3¼%, 10 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:
N°s 125 343 417 567 568 605 770 847 1219 1345

Le 15 septembre: Emprunt 1887, 4%, 140 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:

N°s	15	34	72	74	87	95	102	125	163	176	181
	195	219	242	246	248	259	263	265	301	308	311
	325	329	355	389	418	419	422	426	427	433	451
	501	510	528	539	540	573	597	598	603	605	614
	619	621	628	633	641	677	680	692	694	733	753
	759	916	917	918	922	1049	1204	1266	1274	1280	1288
	1376	1378	1381	1391	1395	1422	1441	1477	1507	1514	1521
	1522	1526	1529	1556	1560	1577	1589	1592	1642	1646	1648
	1657	1677	1699	1710	1723	1726	1786	1770	1802	1804	1812
	1814	1820	1824	1853	1854	1859	1866	1867	1875	1878	1879
	1880	1890	1904	1925	1945	1960	1977	1983	1992	1993	1997
	2010	2014	2015	2037	2044	2049	2057	2059	2069	2106	2117
	2129	2132	2171	2172	2182	2183	2195	2196			

L'intérêt de tous ces titres cesse de courir dès la date indiquée pour leur remboursement.

La Chaux-de-Fonds, le 15 juin 1933. **Direction des finances.**

Hypothekarkasse des Kantons Freiburg

Kündigung von Obligationen

Wir kündigen hiermit zur Rückzahlung sämtliche Obligationen und Kassascheine unserer Bank, die im Jahre 1934 fällig werden. Die Verzinsung dieser Obligationen wird daher mit ihrem Verfalltage aufhören. Den Inhabern wird jedoch die Möglichkeit gegeben, ihre Titel zu dem zur Zeit der Rückzahlung geltenden Zinssatz zu konvertieren. 2103

Freiburg, den 20. Juni 1933 **Die Direktion.**

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg

Dénonciation d'obligations

Nous dénonçons au remboursement pour leurs échéances de 1934 nos obligations ou cédules arrivant à la fin de leur période en 1934. En conséquence, ces titres cesseront de porter intérêt de leurs échéances de 1934. Ils pourront toutefois être convertis au taux en vigueur à l'époque de leur remboursement. (12936 F) 2104

Fribourg, le 20 juin 1933. **La Direction.**

Gefährdete Guthaben rettet
INKASSO-GESELLSCHAFT
ZÜRICH Talstr. 63. Tel. 35 835

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 u. ff. Z. G. B. u. § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911)

Hostettler Johann

von Rüschegg, des Johannes und der Anna geb. Stoll sel., geb. 1858, Witwer der Elisa geb. Kipfer, gew. Fabrikant und Teilhaber der Firma Hostettler & Co., wohnhaft gewesen Beundenfeldstrasse 10 in **Bern**, gestorben am 25. Mai 1933.

Eingabefrist: Bis und mit **24. Juli 1933.**

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen: beim **Regierungsstatthalteramt II in Bern.**

b) Für Guthaben des Erblassers: bei Notar **Louis Wildbolz**, Waisenhausplatz 12, in **Bern.**

Innert der gleichen Eingabefrist sind auch Forderungen an die Kommanditgesellschaft Hostettler & Co., Brennerei und Fruchtzuckerfabrik, Weinhandlung und Fabrikation alkoholfreier Produkte, Lorrainestrasse 52, in Bern, anzumelden.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Massaverwalter: Herr **Otto Wirz**, Notar, Waisenhausplatz 12, in **Bern.** 2059

Der Beauftragte: **L. Wildbolz**, Notar.

Caisse d'Epargne du District de Courtelary

Par les présentes, nous dénonçons tous nos bons de caisse arrivant à échéance durant le premier semestre 1934.

La conversion éventuelle de ces titres aura lieu au taux qui sera en vigueur au moment des échéances respectives.

Les titres non convertis cesseront de porter intérêt dès l'échéance. (4001 J) 2106

Courtelary, le 21 juin 1933.

Le Gérant:
Th. Jeanguenin, not.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Mit Gegenwärtigem werden alle kündbaren und bis 30. September 1933 kündbar werdenden, über 4 % verzinslichen

Obligationen

unseres Instituts auf die titelsgemässe Frist von 6 Monaten **gekündigt.** Mit dem Auslauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Gekündigte und kündbare Titel können zu den jeweilen gültigen Zinssätzen und Laufzeiten erneuert werden, in welchem Falle unserseits die Zinsdifferenz bis zum Auslauf der Kündigungsfrist vergütet wird.

Aarau, den 21. Juni 1933.

Allgemeine Aargauische Ersparniskasse.

Solothurner Handelsbank

Olten — Solothurn — Grenchen

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen bis 1. Oktober 1933 kündbaren über **4 %** verzinslichen

Kassa-Obligationen

auf drei Monate zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

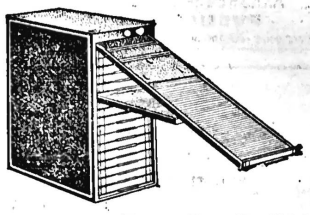
In Konversion offerieren wir bis auf weiteres unsere (61-4 Sn) 2057

3 ¾ % Obligationen

auf 3 bis 5 Jahre fest.

Solothurn, den 23. Juni 1933.

Die Direktion.



Roneo-Dex: Die Sichtkartei für Ihre Kundenkontrolle.

Roneo-Vertical-Dex: Die Sichtkartei für Ihre Buchhaltungsmaschine.

94-1/2

Roneo-Visible-Index: Das Sichtverzeichnis für Ihre Registratur.

RONEO
A.-G. - LÖWENSTR. 19 - ZÜRICH

Inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

Nidwaldner Kantonalbank

in Stans

(vom Kanton garantiertes Institut)

Wir **kündigen** hiermit alle zu **4¼ %, 4½ %** und **4¾ %** **verzinslichen**

Obligationen

unserer Anstalt

welche bis zum 31. Dezember 1933 kündbar werden, zur Rückzahlung auf **drei Monate.** (34438 Lz) 2091

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. Inhaber solcher Titel, welche eine Erneuerung wünschen, belieben sich mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Stans, den 19. Juni 1933.

Die Direktion.

Ersparniskasse Olten

Hauptsitz Olten Filiale Schönenwerd

Garantie der Bürgergemeinde Olten

Wir kündigen hiermit die im III. Quartal 1933 kündbar werdenden, **zu mehr als 4 % verzinslichen Obligationen** auf den nächst zulässigen Termin zur Rückzahlung, d. h. bis Nummer 15,000 je auf 6 Monate und von Nummer 15,001 an je auf 3 Monate. (21519 On) 2109

Mit dem Fälligkeitstage hört die Verzinsung auf. Wir ersuchen unsere Obligationäre, sich behufs Erneuerung ihrer Titel mit uns in Verbindung zu setzen.

Olten, im Juni 1933.

Die Direktion.

Foresta Romena Holding S. A., Zürich

Einladung zur 7. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf den 3. Juli 1933, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer der «Mandataria», Bahnhofstrasse 23, in Zug.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1932 nach Verlesung des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Wahlen des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresbericht, Rechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen ab heute beim Sitze der Gesellschaft, Jenatschstrasse 1, 2. Stock, zur Einsicht der HH. Aktionäre auf.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 30. Juni 1933 beim Sitze der Gesellschaft und bei der Banca della Svizzera Italiana in Lugano bezogen werden. (8318 Z) 2105 i

Zürich, den 22. Juni 1933.

Foresta Romena Holding S. A.
Der Verwaltungsrat.

Stoffe & Spitzen Aktiengesellschaft, Zürich

Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. Mai 1933 wurde das Aktienkapital von Fr. 50,000 herabgesetzt auf Fr. 1000. Die Gesellschaft ist in Liquidation getreten.

Die Gläubiger werden hiervon in Kenntnis gesetzt und aufgefordert, ihre Ansprüche bei dem unterzeichneten Liquidator anzumelden.

Zürich, den 10. Mai 1933. (7966 Z) 1871 i

Stoffe & Spitzen A. G. in Liq.
Der Liquidator: Dr. R. Stäger, Rechtsanwalt.

S. A. M. Società Anonima Metallizzazione

Locarno

Convocazione di azionisti

I signori azionisti sono convocati in assemblea straordinaria per il giorno **22 luglio 1933, alle ore 14, a Locarno,** per deliberare sulle seguenti

Trattande:

1. Scioglimento e messa in liquidazione della Società.
2. Nomina dei liquidatori e deliberazioni relative.
3. Cancellazione della Società dal Registro di commercio.
4. Eventuali.

Per partecipare all'assemblea dovranno esscre presentate le azioni o dichiarazione di deposito rilasciata da un istituto di credito. (6383 O) 2075

Per il consiglio di amministrazione,
Martino Carminati.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne